



Niederlande legalisieren Sterbehilfe bei Babys

In den Niederlanden sollen Ärzte in Zukunft Sterbehilfe an Babys nach der Geburt leisten dürfen. Das hat die niederländische Ärztevereinigung ...



In den Niederlanden sollen Ärzte in Zukunft Sterbehilfe an Babys nach der Geburt leisten dürfen. Das hat die niederländische Ärztevereinigung „KNMG“* in einem veröffentlichten Bericht bekanntgegeben. Das Vorhaben wird von einer Mehrheit des Parlaments getragen und das entsprechende Gesetz soll bereits 2014 in Kraft treten. Demnach wird es Medizinern erlaubt sein, die Behandlung von – aus ihrer Sicht – schwerkranken Säuglingen einzustellen und den Tod durch die Gabe von Muskelrelaxanzien** aktiv herbeizuführen. Die Niederlande waren bereits im Jahr 2001 das erste europäische Land, welches Euthanasie gesetzlich legalisierte. Diese weiterführende Gesetzesinitiative kann zu einer immer weiter ausufernden und letztlich unkontrollierbaren Euthanasiepraxis an jeder Alters- und Menschengruppe führen, falls sich abermals kein starker Widerstand bildet.

*Königlich niederländische Gesellschaft zur Förderung der Medizin

**Medikamente zur Entspannung der Muskulatur, führt zu Herzstillstand

von Originaltext

Quellen:

http://www.zukunft-ch.ch/de/themen/ehe_und_familie/?newsid=1531<http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/54769/Niederlande-legalisieren-Sterbehilfe-bei-todkranken-Baby>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Sterbehilfe - www.kla.tv/sterbehilfe

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.